

zu TOP .....

Mainz, 29.04.2014

## Anfrage 0808/2014 zur Sitzung am 07.05.2014

### Werbekonzept für Mainzer Wochenmarkt (ödp)

In der Ausgabe der Allgemeinen Zeitung vom 22.04.2014 wurde über das neue Werbekonzept für den Mainzer Wochenmarkt berichtet. Dabei wurde auch über eine neue Ausstattung der Stände mit Schürzen, T-Shirts und Einkaufstaschen berichtet.

#### Wir fragen an:

1. Wurde die Werbekampagne im Wirtschaftsdezernat entwickelt oder von einer Werbeagentur (wenn ja, von welcher und zu welchem Preis?) im Auftrag der Verwaltung erarbeitet?
2. Wie waren die Markthändler in die Erstellung des neuen Werbekonzeptes eingebunden?
- 3.1 Wie hoch sind die Kosten für die neue Werbekampagne?  
3.2 Aus welchen Mitteln wird die Werbekampagne finanziert?
- 4.1 Welche Kontingente der oben aufgeführten Elemente der Werbekampagne (Schürzen; T-Shirts und Taschen) mussten die einzelnen Markthändler abnehmen?  
4.2 Wie waren die Preise für die einzelnen Elemente, die von den Markthändlern für die evtl. „Pflichtkontingente“ bezahlt werden mussten?  
4.3 Wonach wurden die „Pflichtkontingente“ bemessen?
5. Ist von der Marktverwaltung geplant, die Werbekampagne auch auf die in den Stadtteilen stattfindenden Wochenmärkte auszuweiten?
6. Sieht die Verwaltung/das Wirtschaftsdezernat Möglichkeiten, mit der Kampagne gleichzeitig auch eine sukzessive Abschaffung der Plastiktüten einzuläuten (z.B. Verwendungsverbot mit Übergangsfrist)?

Dr. Claudius Moseler  
Fraktionsvorsitzender